

Title (en)
Stay for knockout windows

Title (de)
Ausstellmechanismus für Ausstellfenster

Title (fr)
Compas pour déflecteurs

Publication
EP 0899404 A2 19990303 (DE)

Application
EP 98890245 A 19980821

Priority
DE 19736817 A 19970823

Abstract (en)
The mechanism is adjusted by con-rods (10), and four hook-out scissor stays with arms (7). The arms are adjustable up and down and are attached by two arm ends (22) to edges of a window casement which moves out parallel to a window frame opening. A lever (9) swivels on the window frame between these two ends. The lower arm end moves out as the con-rods are adjusted downwards to open the window casement, disengaging a twist lock (32) with a locking notch (30). The con-rods then move the top arm end down and the window casement hooks out.

Abstract (de)
Eine Ausstellvorrichtung für ein Ausstellfenster 1 besitzt vier Ausstellscheren, die den lotrechten Rändern eines Fensterflügels 4 zugeordnet sind, der zum Öffnen des Fensters im wesentlichen parallel zu sich selbst aus der von einem Fensterrahmen 2 umschlossenen Fensteröffnung herausbewegt wird. Jede Ausstellschere 6 besitzt einen Arm 7, der mit einem Ende 8 am Fensterflügel 4 und mit ihrem anderen Ende 22 auf- und abverschiebbar an dem Fensterrahmen 2 geführt ist. Weiters besitzt jede Ausstellschere 6 einen Hebel 9, der am Fensterrahmen 2 verschwenkbar gelagert ist und gelenkig mit dem Arm 7 an einer Stelle zwischen seinen Enden 8 und 22 gekuppelt ist. Die Verstellvorrichtung für die Ausstellscheren 6 umfaßt Schubstangen 10, die mit den oberen Enden der Arme 7 derart gekuppelt sind, daß am Beginn der Betätigung der Schubstangen 10 durch Verstellen derselben nach unten beim Öffnen des Fensterflügels 4 zunächst nur das untere Ende 8 der Arme 7 nach außen bewegt wird, um einen Verriegelungszapfen 32 außer Eingriff mit einem Verriegelungsschlitz 30 am Ende 8 der Arme 7 zu bringen. Erst nachdem diese Verriegelung gelöst ist, bewegt sich auch das obere Ende 22 der Arme 7 durch den Angriff der Schubstangen 10 nach unten und die Ausstellbewegung des Fensterflügels 4 schreitet fort. Durch die beschriebene Ausbildung der Ausstellvorrichtung wird ohne zusätzliche Maßnahmen eine Verriegelung des Fensterflügels 4 in seiner geschlossenen und eine Zwangsführung in seiner nahezu geschlossenen Stellung erreicht, die ohne zusätzliche Maßnahme einfach durch Betätigen der Ausstellvorrichtung gelöst werden kann. <IMAGE>

IPC 1-7
E05D 15/46; **E05D 15/34**; **E05F 15/12**

IPC 8 full level
E05D 15/44 (2006.01); **E05F 15/63** (2015.01); **E05D 15/00** (2006.01); **E05F 11/34** (2006.01)

CPC (source: EP)
E05D 15/00 (2013.01); **E05D 15/44** (2013.01); **E05F 15/63** (2015.01); **E05F 11/34** (2013.01); **E05F 15/40** (2015.01); **E05F 15/41** (2015.01); **E05F 15/42** (2015.01); **E05F 15/622** (2015.01); **E05Y 2900/148** (2013.01)

Cited by
EP2241707A1; EP1348830A3; EP1681420A1; DE102008036311A1; DE102008036311B4; EP2620574B1; EP1994250B1

Designated contracting state (EPC)
AT CH DE GB IT LI

DOCDB simple family (publication)
EP 0899404 A2 19990303; **EP 0899404 A3 20020116**; DE 19736817 A1 19990304

DOCDB simple family (application)
EP 98890245 A 19980821; DE 19736817 A 19970823